



Facts & Figures

19. Februar 2014

Name der Kampagne	«Stayin' Alive» - Lass dich nicht abschiessen
Trägerschaft/Durchführung	Föderation der Motorradfahrer der Schweiz FMS Die FMS ist die offizielle Vertretung der Motorradfahrer und des Motorradsports in der Schweiz. www.swissmoto.org bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung Die bfu ist das Kompetenzzentrum Unfallprävention im Strassenverkehr, Sport, Haus und Freizeit. www.bfu.ch
Finanzierung	Fonds für Verkehrssicherheit FVS Die Kampagne wird durch den Fonds für Verkehrssicherheit FVS teilfinanziert. www.fvs.ch . Den Rest tragen die beiden Organisationen FMS und bfu selbst.
Dauer	3 Jahre: 2014 bis 2016
Budget	Die Kampagne operiert mit einem Gesamtbudget von 3 Mio. Franken. Sie wird zu 80 Prozent durch den Fonds für Verkehrssicherheit FVS finanziert. 600'000 Franken steuern die FMS und die bfu in Form von Eigenleistungen bei.
Massnahmen	TV-Spot, Inserate, Plakate, Mahnwände, Bikerguide mit Überlebensstrategien, Social-Media, Messe- und Eventauftritte, Kampagnenwebsite www.stayin-alive.ch
Ziele	Die Anzahl der Unfälle mit Beteiligung von Motorradfahrern reduzieren. Wissen: Motorradfahrende wissen, dass sie aufgrund ihrer schmalen Silhouette mit Fahrfehlern anderer rechnen müssen. Einstellung: Motorradfahrende sind sich bewusst, dass sie durch zurückhaltend-vorausschauendes Fahren diese Fehler kompensieren können. Verhalten: Motorradfahrende fahren defensiv-vorausschauend und suchen an neuralgischen Stellen den Blickkontakt.
Hauptzielgruppe	Männer im erwerbstätigen Alter (zwischen 18 und 65 Jahren), die einen Führerschein der Kategorie A (= über 125 ccm) besitzen.
Kontakt	Claudia Bucher Kampagnenleiterin bfu - Beratungsstelle für Unfallverhütung Tel. +41 31 390 22 47 (direkt) c.bucher@bfu.ch